



Neuer Flor in den Farben des Sommers

Pünktlich zum Sommerbeginn haben auch die Blumentöpfe der Aktion „Bunte Schorfheide“ das passende Blumenflor erhalten. Wie hier in Werbellin hat Nicole Vogt, Inhaberin von „Flower & Lifestyle“, im Auftrag der Gemeinde jede Menge neuer Pflanzen in die Töpfe gebracht. Die Blumenpalette reicht von Petunien über

Zauberglöckchen und Wandelröschen bis hin zu Sommerjasmin und Eisenkraut. Am Werbelliner Ortseingang können die Gäste somit auch bunt begrüßt werden, wenn am 15. und 16. Juli 2023 das 275-jährige Bestehen gefeiert wird. Damit die Blumenpracht auch über den Sommer hält und gedeiht, werden nach

wie vor Freiwillige gesucht, die den Pflanzen in den zu erwartenden trockenen Monaten ab und zu eine Kanne oder einen Eimer Wasser zukommen lassen können. Zur Koordinierung können sich Interessierte unkompliziert bei der Gemeinde unter der Telefonnummer 03335/453424 bei Herrn Braun melden.

Sehr geehrte Schorfheiderinnen und Schorfheider,

nunmehr ist die Projektskizze zum Vorhaben einer geothermischen Wärmebereitstellung mit Fernwärmetransportleitung und Netzeinbindung im ländlichen Raum am Standort Groß Schönebeck zur Vorlage im Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz fertig. Fördermittel sollen generiert werden. Der Standort Groß Schönebeck hat aufgrund bereits vorhandener Tiefenbohrungen sowie der ausgebauten Oberflächeninfrastruktur und des vorhandenen Hauptbetriebsplans einen klaren Standortvorteil für dieses Forschungs- und Demonstrationsvorhaben.

Die im Projekt entwickelten Methoden und Technologien und der Transport von geothermi-



scher Wärme zu den Verteilstationen ist ein Schlüssel zur Umsetzung der Wärmewende. Bislang fehlte es an kostengünstigen und baulich flexiblen Fernwärmeleitungssystemen für den urbanen Raum. Daher soll eine 4,8 Kilometer

lange Fernwärmeleitung vom Forschungsstandort bis zum Ortsrand mit kostengünstigem, innovativem Ausbau installiert werden. Das Demonstrationsvorhaben soll anschließend im Sinne eines Reallabors unter kommerziellen Randbedingungen von den lokalen Akteuren, wie z.B. EWE, Kreiswerke Barnim oder Edistherm, betrieben werden. Die Gemeinde Schorfheide begleitet und erstellt eine Fernwärmesatzung.

Ziel wird es sein, mindestens 50 Prozent der Wärmebedarfsstellen an das Geothermienetz anzuschließen. Die Ergebnisse lassen sich auf weit verbreitete Salzstrukturen im Norddeutschen Becken im weitläufigen ländlichen Raum übertragen,

somit ebenso auf die gesamte Gemeinde Schorfheide. Auch eine Verstromung über die Bohrungen ist beabsichtigt, somit sind Windkraftanlagen oder Freiflächen-Fotovoltaik nicht die bevorzugte Lösung.

Energie liegt bei Geothermie 24 Stunden pro Tag pro Jahr an, im Gegensatz zu anderen vermeintlichen Lösungsansätzen der Wärmewende. Bis 2030 sollen bis zu 100 solcher Anlagen zusätzlich in Deutschland entstehen. Mindestens eine davon in der Gemeinde Schorfheide, so unser Ziel.

Mit freundlichem Gruß

Wilhelm Westerkamp,
Bürgermeister

Viel zu entdecken beim Tag der offenen Höfe in Groß Schönebeck

Eine der größten Veranstaltungen im Rahmen der Brandenburger Landpartie haben die Groß Schönebecker auch in diesem Jahr wieder auf die Beine gestellt. Der Tag der offenen Höfe am 10. und 11. Juni 2023, organisiert vom Ortsbeirat in Zusammenarbeit mit der Gemeinde und dem Bürgerverein Groß Schönebeck, lockte hunderte Besucher in den Ort, darunter wieder viele Städter, die die Gelegenheit nutzten, mehr über das Leben auf dem Land zu erfahren.

Ortsvorsteher Andreas Zeidler dankte in seiner Eröffnungsrede allen, die zur Vorbereitung und Durchführung des nach wie vor größten Festes im Ort

beitragen hatten, insbesondere auch den Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr.

An zehn Stationen im Ort gab es viel zu entdecken. Besonders beliebt waren wieder die Fahrten über die Felder der Schorfheider Agrargesellschaft, die von Geschäftsführer Olaf Pieper moderiert wurden. Reges Treiben herrschte auch auf dem Traditionsbauernhof von Jürgen Bohm und an der Feuerwehr, die ihre Technik präsentierte. Auf der Bühne am Lindenplatz konnten die Gäste ein umfangreiches Programm erleben, u. a. mit einem tollen Auftritt der Tanzgruppe „Magic Dancer“ und Musik mit „Conny und Ron“. In der Kirche hatte indes der neu gegründete Chor zu einer Mitmach-Probe eingeladen. Erstmals beim Tag der offenen Höfe mit dabei war



Foto: U. KÄMPFE

das Heidehaus der Lebenshilfe-Wohnstätten Barnim. Hier wurde ein zum Anlass des Tages ein neues Baumhaus eingeweiht, das von den Schülern des Oberstufenzentrums Eberswalde angefertigt wurde. Die Groß Schönebecker Jagdhornbläser brachten den Bewohnern und Gästen des Heidehauses zudem ein kleines Ständchen.



Fotogalerie auf www.gemeinde-schorfheide.de/1814.0.html oder diesen QR-Code direkt scannen.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Schorfheide,
Der Bürgermeister (V.i.S.d.P.)
Erzbergerplatz 1,
16244 Schorfheide

Redaktion, Layout, Satz:

Ulf Kämpfe
Tel. 03335 4534-18

pressestelle@gemeinde-schorfheide.de

Druck:

Druckerei Mertinkat,
Eberswalder Str. 141,
16227 Eberswalde

Verteilung:

Der Schorfheidekurier wird in die einzelnen Haushalte der Gemeinde Schorfheide verteilt. Ein Rechtsanspruch auf Erhalt besteht nicht.

Bezugsmöglichkeiten:

Der Schorfheidekurier ist in der Gemeindeverwaltung Schorfheide, OT Finowfurt, Erzbergerplatz 1, während der Sprechzeiten kostenlos erhältlich. Nach Anforderung wird der Schorfheidekurier gegen Entrichtung der Portokosten zugeschickt.

Auflagenzahl: 5.500 Stück

Bei unverlangt eingesandten Manuskripten behält sich der Herausgeber das Recht zum Kürzen vor. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.

Der nächste Schorfheidekurier erscheint am 19. Juli 2023 (Redaktionsschluss am 3. Juli 2023).

Blühwiese auf Lichterfelder Friedhof angelegt

Auf dem Friedhof in Lichterfelde wurden durch Firma Ohlendorf drei Blühwiesen angelegt. Dazu wurden die Flächen begradigt, Hindernisse wie alte Fundamente entfernt, neuer Boden aufgetragen und eine Blümmischung eingebracht. Außerdem wurde ein neuer

Weg von der Firma Ohlendorf hergestellt. Die Mitarbeiter des Bauhofes der Gemeinde fertigten zudem Anlehnbügel an, um den alten Fahrradständer zu ersetzen.

Die Blühwiesen sollen Pflegekosten einsparen, da diese lediglich einmal jährlich gemäht

werden müssen sowie die Insekten bei der Nahrungssuche unterstützen. Sollten sich die Blühwiesen als sinnvolle Alternative zur intensiven Rasenmäh erweisen, könnte eine Ausweitung der Blühwiesen auf andere Friedhöfe der Gemeinde erfolgen.

Sitzungstermine der Gemeindevertretung und Ortsbeiräte

Gemeindevertretung

28. Juni 2023,
19:00 Uhr

Sozialausschuss

4. September 2023,
18:30 Uhr

Bauausschuss

5. September 2023,
18:30 Uhr

Hauptausschuss

13. September 2023,
18:00 Uhr

Gemeindevertretung

20. September 2023,
19:00 Uhr

Ortsbeiräte

Eichhorst

29. Juni 2023, 19:00 Uhr
27. Juli 2023, 19:00 Uhr

Werbellin

5. Juli 2023, 18:30 Uhr

Altenhof

10. Juli 2023, 19:00 Uhr

Finowfurt

17. Juli 2023, 18:30 Uhr

Lichterfelde

21. September 2023,
18:30 Uhr

Die Sitzungstermine gelten unter Vorbehalt. Aktualisierte Informationen finden Sie auf www.gemeinde-schorfheide.de unter der Rubrik Gemeindevertretung. Durch Scannen des untenstehenden QR-Codes gelangen Sie direkt auf die entsprechende Seite.



Stiftung spendet Zuschuss für Bücherkauf des Fördervereins

Die Leseförderung und die Entwicklung des Leseverständnisses ist eine der wichtigsten Aufträge in der Schulbildung. Das ist auch an der Finowfurter Schule nicht anders. Unterstützung dabei gibt es vom 1999 gegründeten Förderverein der Schule Finowfurt. Eines der vielen Projekte des Vereins ist der Kauf von Gutscheinen und Büchern, die genutzt werden, um Schülerinnen und Schüler zum Ende des Schuljahres für besondere Leistungen und besonderes Engagement auszuzeichnen.

Diese jahrzehntelange Tradition kann nun für die nächsten drei Jahre weitergeführt werden, denn die Kunst-Kultur-Sport-Stiftung in der Gemeinde hat dem Verein jetzt Fördergeld in Höhe von 400 Euro bewilligt. Die offizielle Scheckübergabe fand am 12. Mai 2023 in der Schule statt. Die Stiftungsvorsitzende Susan Borreck-Ratzel und die Vorstandmitglieder Manuela Seegebrecht und Bürgermeister Wilhelm Westerkamp konnten dabei das Ergebnis der Förderung konkret in Augenschein nehmen. Der Schulförderverein hatte nämlich noch einmal 100 Euro dazuge-



Foto: U. Kämpfe

legt und für die Gesamtsumme von 500 Euro immerhin 170 Bücher anschaffen können, mit Lesestoff von der ersten bis zu 10. Klasse. Die stellvertretende Fördervereinsvorsitzende Britta Wiese betonte, dass die Bücherauszeichnung zudem einen Anreiz geben soll, dass auch andere Schülerinnen und Schüler lesen.

Die Aktivitäten des Fördervereins gehen unterdessen über den Kauf von Büchern hinaus. Mit den Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen, Spenden und Verkaufsständen werden unter

anderem Zuschüsse für Theaterfahrten und Wandertage, der Kauf von Pokalen und Medaillen für Sportfeste oder die Tätigkeit von AG's unterstützt. Zugleich wurde und wird verschiedenste Ausrüstung – von Outdoorspielen bis Sitzbankmaterial, T-Shirts und Kugelschreibern – angeschafft und immer wieder aufgefüllt.

Der Verein ist außerdem bei schulischen und anderen Veranstaltungen mit einem Verkaufstand vertreten, dessen Erlöse für die Schule verwendet werden.

„Wir freuen uns natürlich immer über neue Mitglieder und eine große Anzahl engagierter Förderer mit Ideenreichtum“, sagt Britta Wiese und verweist darauf, dass jede Investition in eine Verbesserung des Schullebens auch eine Investition in die Kinder sei.

Wer Mitglied im Förderverein der Schule Finowfurt werden möchte, kann einfach einen Aufnahmeantrag ausfüllen. Dieser ist erhältlich im Schulplaner der Kinder, im Sekretariat und auf der Homepage der Schule (www.schule-finowfurt.de).

Ehrenurkunde für besonderes Engagement in der Seniorenarbeit

Die Lichterfelderin Waltraut Krüger ist aus Anlass der diesjährigen Brandenburger Seniorenwoche mit der Ehrenurkunde des Seniorenrates des Landes Brandenburg ausgezeichnet worden. Die Ehrung wurde ihr während der Eröffnungsveranstaltung am 3. Juni 2023 in Ludwigsfelde von Sozialministerin Ursula Nonnemacher überreicht. Vorgeschlagen wurde sie vom Kreissenorenbeirat Barnim.

Waltraut Krüger leitet seit vielen Jahren den Seniorentreff des Ortsteils Lichterfelde in der Gemeinde Schorfheide und wurde erst vor kurzem als Vorsitzende des Seniorenklubs Lichterfelde wiedergewählt.

„In dieser Eigenschaft setzt sie sich aktiv gegen die Vereinsamung älterer Bürger in der Ge-

meinde ein. Sie organisiert gemeinsam mit den Jugendlichen des Jugendclubs Bildungsmaßnahmen der Senioren zum Umgang mit dem Smartphon. Damit hilft sie, das Verständnis zwischen der jungen und der älteren Generation zu verbessern und eine Vernetzung der Senioren unter einander herzustellen“, heißt es in der Laudatio.

Waltraut Krüger ist auch Mitglied der Arbeitsgruppe Pflegeheime. Hier informiert sie sich zusammen mit weiteren Mitgliedern des Kreissenorenrates Barnim über die Lebensbedingungen der Senioren in den Pflegeheimen des Kreises. Zudem sorgt sie als Schriftführerin des Seniorenbeirates Schorfheide für das Funktionieren der Seniorenarbeit im Ort.



Foto: G. Grassow

Die Lichterfelderin Waltraut Krüger erhielt am 3. Juni 2023 in Ludwigsfelde die Ehrenurkunde des Landessenorenrates.

Eltern und Erzieher warnten bei Aktionstag vor „Kita-Kollaps“



Eine Gesprächsrunde über die Probleme der Kinderbetreuung gab es beim Elterncafé im Finowfurter Hort „Schatzinsel“.

Eltern, Erzieherinnen und Erzieher und Kita-Träger haben am 15. Mai 2023 auf den drohenden Kollaps der Kindertagesbetreuung in Brandenburg aufmerksam gemacht. An der landesweiten Aktion „Kita-Kollaps“, bei der auf fehlende Kitaplätze, Fachkräfte und klare gesetzliche Regelungen für Finanzierung und Bildungsqualität aufmerksam gemacht werden sollte, haben sich auch die Kita-Träger in der Gemeinde

Schorfheide beteiligt. So gab es in den Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe Buckow verschiedene Aktionen. Im Finowfurter Hort „Schatzinsel“ gab es ein Elterncafé für ein gemeinsames Brainstorming. Dabei wurden Probleme, wie z. B. Personalmangel, Personalbemessung nach Kinderzahlen, bessere Bildungs- und Betreuungsqualität sowie ein neues Kita-Gesetz besprochen. Gemeinsam wurde nach



Mit einer gemeinsamen Pflanz- und Aufräumaktion mit den Eltern beteiligte sich die Kita „Spatzennest“ am Aktionstag.

möglichen kleinen wie großen Lösungen gesucht. Die Finowfurter Kita „Spatzennest“ startete nach der vorzeitigen Schließung der Kita gemeinsam mit den Eltern eine Aufräum- und Pflanzaktion im Spielgarten. Man wolle damit darauf aufmerksam machen, dass es viele Hände und Zeit benötige, um den Kindern eine schöne Umgebung und einen schönen Tag zu gestalten. In der Kita „Löwenzahn“ in Eichhorst gab

es eine Banneraktion am Kita-gelände.

Auch die Einrichtungen der Johanniter-Unfall-Hilfe mit der Kita „Zwergenstube“ in Finowfurt, der Kita „Spatzennest“ in Altenhof und der Kita „Borstel“ in Groß Schönebeck beteiligten sich. An den Fenstern und Zäunen der Kitas wurden gemeinsam mit den Kindern gestaltete Plakate ausgehängt, die Eltern über die Kita-App informiert und Internetposts veröffentlicht.

Stipendium für Jugendliche

Auch in diesem Jahr würdigt der Landkreis Barnim im Rahmen eines Leistungsstipendiums wieder Jugendliche für außergewöhnliche hervorragende schulische Leistungen. Bis zum 15. September 2023 haben Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe II Zeit, ihre Bewerbungen für das Barnim Stipendium I und II 2023/2024 über die entsprechende Schule im Liegenschafts- und Schulverwaltungsamt des Landkreises Barnim einzureichen. Zu den Kriterien der Bewertung werden einerseits Unterrichtsleistungen in den relevanten Fächern sowie besondere außerschulische Leistungen zugrunde gelegt. Der Bewerbungsbogen für das Barnim Stipendium I und das Barnim Stipendium II ist im Internet auf der Seite des Landkreises Barnim www.barnim.de erhältlich.

Zaunanlagen Bach feierte 60-jähriges Bestehen

Das Finowfurter Unternehmen Zaunanlagen Bach hat am 12. Mai 2023 sein 60-jähriges Bestehen gefeiert. Zur Jubiläumsfeier konnte Inhaberin Sybille Bach am Firmensitz in der Schlossgutsiedlung zahlreiche Geschäftspartner und Gäste aus Wirtschaft und Politik begrüßen. Auch Schorfheides Bürgermeister Wilhelm Westerkamp und Finowfurts Ortsvorsteher Christoph Raschke überbrachten Glückwünsche zum Firmenjubiläum. Sybille Bachs Vater Ekkehard Bach hatte im Jahr 1963 die Drahtflechterei und -weberei Bach gegründet. Bis zur Zwangsverstaatlichung im Mai 1972 wuchs der Betrieb auf 20 Mitarbeiter an und konnte auf einen neu gebauten Firmenkplex verweisen. Nach der Wende nahm Ekkehard Bach als Einzelunternehmer die Geschäfte unter dem Namen „Tor- & Zaunanlagen-



bau E. Bach“ an alter Stelle wieder auf. Damit gehörte das Unternehmen zu einer der ersten Reprivatisierungen der Region. Schnell konnte an den Erfolg der vergangenen Jahre angeknüpft werden.

1998 verkaufte Ekkehard Bach sein Unternehmen und gab damit die Geschäfte an seine Tochter ab. Aktuell ist Sybille

Bach Chefin von insgesamt 16 Mitarbeitern, von denen zwei Auszubildende sind. Das Unternehmen ist Ansprechpartner auf dem Spezialgebiet Zaun und Tor bzw. Eingangsbereich im weitesten Sinne für die Industrie, Garten- und Landschaftsbauer, kommunale Einrichtungen und Baubetriebe, aber auch für den Gartenbesitzer.

Ehrenamtliche Streitschlichter in der Schorfheider Schiedsstelle

Seit nunmehr acht Jahren schlichten Stefan Lassahn und Marcel Dube ehrenamtlich und außergerichtlich Streitigkeiten in unserer Gemeinde Schorfheide. Der Polizeibeamte und der Immobilienkaufmann haben als ehrenamtliche berufene Schiedspersonen die Aufgabe, als neutrale Vermittler eine akzeptable Lösung für die Streitparteien zu finden. Meist stehen nachbarschaftliche Streitigkeiten im Vordergrund. Doch auch Mietstreitigkeiten oder Streitigkeiten zwischen Arbeitnehmer und Arbeitgeber, bei Schadensersatzforderungen oder im Wirtschaftsrecht können vor den beiden Schiedsmännern verhandelt werden.

Dabei gilt, dass eine Einigung in einem solchen Verfahren vor einer Schiedsfrau oder einem Schiedsmann bindend ist. Im Gegensatz zu Gerichtsverfahren sind Schiedsverfahren in der Regel schneller, kostengünstiger und flexibler.

Nicht selten beantworten die beiden Schiedsmänner auch entsprechende Fragen der Bürgerinnen und Bürger zu verschiedenen Themen. Eine häufig gestellte Frage ist zum Beispiel die der geltenden Ruhezeiten und ob es eine Satzung hierzu im Gemeindegebiet gibt. Dazu ist zu bemerken: Eine Verordnung oder Satzung über



Schiedsmänner in der Gemeinde: Marcel Dube (l.) und Stefan Lassahn sind ehrenamtlich als neutrale Vermittler tätig mit dem Ziel, Streitigkeiten außergerichtlich beizulegen.

die Einhaltung von Ruhezeiten gibt es in der Gemeinde Schorfheide nicht. Jedoch sind in der 32. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes einige Ruhezeiten definiert. Danach dürfen Geräte und Maschinen nach dem Anhang an Sonn- und Feiertagen ganztägig sowie an Werktagen in der Zeit von

20:00 Uhr bis 07:00 Uhr nicht betrieben werden. Für einige Geräte und Maschinen gibt es auch werktags Zeiten, in denen diese nicht betrieben werden dürfen. Dies betrifft die Zeiten von 07:00 Uhr bis 09:00 Uhr, von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr sowie von 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr. Betroffene Geräte sind: Freischneider, Grastrimmer/

Graskantenschneider, Laubbläser und Laubsammler. Diese Untersagungen vom Betrieb von Geräten und Maschinen sind gemäß § 7 Abs. 1 der 32. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes in reinen, allgemeinen und besonderen Wohngebieten, Kleinsiedlungsgebieten, Sondergebieten [...] einzuhalten (Stand 09.05.2023).

Wer sich übrigens selbst als Schiedsfrau oder Schiedsmann einbringen möchte, sollte sich schon einmal das Jahr 2026 vormerken. Dann werden die Schiedspersonen für eine Amtszeit von fünf Jahren neu gewählt. Die Schiedspersonen sind in der Regel erfahrene und qualifizierte Personen aus unterschiedlichen Bereichen wie beispielweise Recht, Wirtschaft oder Technik. Sie verfügen über Kenntnisse und Erfahrungen in ihrem jeweiligen Fachgebiet sowie über umfangreiche Kenntnisse in den Methoden und Techniken der Konfliktlösung. Wer Fragen oder Interesse an diesem anspruchsvollen aber dennoch interessanten Ehrenamt hat, kann sich gern in der Gemeindeverwaltung bei Frau Jördis Leuschel unter der Telefonnummer 03335/4534-32 oder per Mail an versicherungspersonal@gemeinde-schorfheide.de melden.

Alexander Lehmann

Ines Trier als neue Leiterin der Grundschule Lichterfelde begrüßt

In der Lichterfelder Grundschule ist die seit Beginn des Schuljahres vakante Stelle des Schulleiters wieder besetzt. Ines Trier ist die Nachfolgerin von Hans-Dieter Weiß, der zum Schuljahresende 2021/22 in den Ruhestand gegangen war. Für die Gemeinde als Schulträger begrüßte Schorfheides Bürgermeister Wilhelm Westerkamp die neue Schulleiterin am 23. Mai 2023 in Lichterfelde und sprach sich für eine gute Zusammenarbeit aus.

Völlig unbekannt ist Ines Trier an der Lichterfelder Grundschule freilich nicht. Bereits seit August des vergangenen

Jahres ist sie an der Schule tätig. Zum 1. März 2023 wurde sie nun offiziell als Schulleiterin berufen.

Die Panketalerin ist Sportlehrerin und Förderschulpädagogin. Parallel zu ihrer Schulleiterfunktion ist sie noch in der Sonderpädagogischen Förder- und Beratungsstelle des Landkreises Barnim tätig.

Derzeit arbeitet sich Ines Trier in die neuen Aufgaben und Anforderungen ein. Neben den administrativen und pädagogischen Belangen setzt Ines Trier auch weiterhin auf die Aktivitäten des Fördervereins der Lichterfelder Grundschule.



Foto: U. KÄMPFE

präsentiert von:

rbb Antenne
BRANDENBURG


26. FLÖBE

FREITAG, 7. JULI 2023
ERZBERGERPLATZ - EINTRITT 8€

19:30 Uhr

ERÖFFNUNG
DURCH BÜRGERMEISTER
WILHELM WESTERKAMP
20:00 -
22:00 Uhr
BAND „SOWIESO“
VON SCHLAGER BIS ROCK,
BEI IHNEN IST ALLES HÖRBAR!
ab 19:00 -
1:30 Uhr
DISCO
MIT DJ FRANKIE

SAMSTAG, 8. JULI 2023
ERZBERGERPLATZ - EINTRITT 8€
20:30 Uhr -
21:00 Uhr
JOE
RAP AUS FINOWFURT
21:00 -
0:00 Uhr
PARTYBAND
HOT & FIRE
ab 19:00 -
2:00 Uhr
DISCO MIT
DJ KEVIN MILLER

SAMSTAG, 8. JULI 2023
ERZBERGERPLATZ
11:30 -
12:45 Uhr
DUOPRIMA-COMBO
BEKANNTE SCHLAGER AUS
DEN 1920ER JAHREN BIS IN
DIE HEUTIGE ZEIT
13:00 -
13:30 Uhr
AUFTRITT DER BLÄSERKLASSE
SCHULE FINOWFURT
13:45 -
14:15 Uhr
CHOR
GRUNDSCHULE LICHTERFELDE
14:30 -
15:30 Uhr
TANZAUFTRITT DER
UNITED DANCE FAMILY
15:45 -
16:30 Uhr
KARINA KLÜBER
SÄNGERIN
16:45 -
17:30 Uhr
JULIAN REIM
SÄNGER
17:40 -
18:00 Uhr
LINEDANCE - DEVIL BOOTS
EBERSWALDER SPORTCLUB E.V.
18:00 -
18:45 Uhr
SCHLAGERSHOW MIT
DEN HITPIRATEN

SONNTAG, 9. JULI 2023
ERZBERGERPLATZ
11:30 -
13:00 Uhr
FritzJazz Hot 4
EIN KOLLEKTIV JUNGER JAZZMUSIKER
13:15 -
13:45 Uhr
AUFTRITT
KITA SPATZENNEST
14:00 -
14:45 Uhr
KINDERPROGRAMM
„MUSIK UND SPASS MIT
CLOWN NANÜ“
15:00 -
16:30 Uhr
„FAIRSCHÄRFT“
COUNTRY DUO MIT
CLAUDIA UND JÖRN RIEMANN
16:45 -
17:30 Uhr
LUCIA AURICH & DANIEL HILPERT
DIE GRÖSSTE, KLEINSTE SHOW
DER WELT.
17:45 -
18:30 Uhr
ROLAND KAISER
DOUBLE


© 2023 Alle Angaben ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.


Schorfheide
Naturreich

Internationales
Flößerdorf
Finowfurt

MODERATORIN TINA KNOP
FÜHRT SIE DURCH DAS
FESTWOCHELENDE

RFFEST



SONNTAG, 9. JULI 2023

AM FINOWKANAL

19:00 -
19:30 Uhr

TRADITIONELLES
ENTENRENNEN



ab 19:30 -
20:00 Uhr

MUSIK MIT DJ BODO

20:00 -
20:45 Uhr

VENTURA FOX



20:45 -
21:15 Uhr

MUSIK
MIT DJ BODO



21:15 -
21:45 Uhr

EINFAHRT
DER FLÖSSER



21:45 -
22:30 Uhr

VENTURA FOX

22:45 Uhr

LASERSHOW & FEUERWERK

RUND UM DAS FEST

SAMSTAG &
SONNTAG

- HOBBYZOO KRANGEN
- FRETCHENBURG
- WASCHBÄRENBURG
- HEXE TABUBA
- RUMMEL
- KINDERFAHRGESCHÄFTE
- BREAKDANCE
- KLEINE ACHTERBAHN
- WALKACTS
- VIELFÄLTIGES STREET FOOD



FINOWFURTER FLÖßERVEREIN e.V.

SAMSTAG &
SONNTAG

- FLÖßERFÄHRE
- BESICHTIGUNG DER
FLÖßERGASSE UND DES
FLÖßERHANDWERKES
- KLETTERTURM & HÜPFBURG
- HANDWERK MIT KERAMIK
- KUCHEN UND GETRÄNKE
VON DEN FLÖßERSCHWESTERN



AM FINOWKANAL

SAMSTAG &
SONNTAG

- DJ ALBRECHT AM FINOWKANAL
- MODELBOOTE

Flößerlauf AM SONNTAG

VOM FINOWFURTER SPORTVEREIN e.V.
TREFFPUNKT: 09:45 UHR
AN DER TEUTOBURG
WEITERE INFO'S & ANMELDUNGEN:
WWW.FINOWFURTERS.V.DE



MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON:



Auftakt für Open-Air-Kino am 29. Juli in Groß Schönebeck

Wie bereits berichtet können sich Filmfreunde im Sommer auf ein Kinoerlebnis unter freiem Himmel in Groß Schönebeck und Finowfurt freuen. Das Mobile Kino Uckermark (MKU) des Multikulturellen Centrums Templin bringt die Kinofilme in die Dörfer der Region.

Am Samstag, den 29. Juli 2023, wird im Schlosspark des Jagdschlusses Schorfheide der Film „Die Geschichte der Menschheit - leicht gekürzt“ gezeigt. In der Komödie aus dem Jahr 2022 erzählen die Macher der bekannten Comedy-Serie „Sketch History“ die Menschheitsgeschichte aus ihrer ganz eigenen Sicht.

Beginn ist um 21.30 Uhr. Es wird darauf hingewiesen, dass die Anfangszeit ein Richtwert ist, da der Hauptfilm erst nach Sonnenuntergang mit Einsetzen der Dunkelheit gezeigt werden kann. Zum Filmeabend gibt es auch

ein Rahmenprogramm, das von Groß Schönebecks Ortsvorsteher Andreas Zeidler moderiert wird.

Einlass ist ab 20:30 Uhr. Für die Besucher stehen Bratwurst, Popcorn und Getränke bereit.

Die Karten kosten im Vorverkauf zehn Euro (ermäßigt acht Euro) und an der Abendkasse zwölf bzw. zehn Euro. Eine Regenvariante gibt es nicht. Es wird deshalb gebeten, sich am Veranstaltungstag über eventuelle Änderungen im Veranstaltungsablauf unter www.mkc-templin.de zu informieren oder am Veranstaltungstag ab 19 Uhr das MKU-Servicetelefon 03987/409580 zu nutzen.

Tickets im Vorverkauf für die Filmveranstaltung am 29.7.2023 können ab sofort online erworben werden unter der Webadresse <https://kinotickets.express/templin-mkc/sale/tickets/7728>.

Flohmarkt für den guten Zweck



Foto: U. KÄMPFE

Geschäftiges Treiben herrschte am 14. Mai 2023 auf dem Erbergerplatz in Finowfurt. Der Förderkreis Burkina Faso e.V. hatte im Rahmen seiner Aktivitäten zur Unterstützung des Finowfurter Partnerdorfes Dorssiamasso wieder den traditionellen Frühjahrsflohmarkt auf den Parkplatz vor der Gemeindeverwaltung organisiert.

Förderkreis-Vorsitzender Marco Gensing äußerte sich sehr zufrieden mit der Resonanz, nicht nur bei den Händlern, sondern auch bei den Besuchern.

Die Einnahmeerlöse aus den Standgebühren sowie aus dem

Verkauf von Bratwürsten, Kaffee und Kuchen werden wieder als Spende für das Partnerdorf verwendet. Besonders erfreut zeigte sich Marco Gensing darüber, dass diesmal auch etliche Finowfurter, die nicht direkt Mitglied des Förderkreises sind, Kuchen für den Kuchenbasar zur Verfügung gestellt hatten. Insgesamt konnten an diesem Tag immerhin rund 813 Euro für den guten Zweck eingenommen werden.

Der Termin für den Herbstflohmarkt steht bereits fest. Er findet am Sonntag, den 10. September 2023, statt.

Gemeinsamer Dienst der Jugendwehren und der DRK-Jugend

Am 13. Mai 2023 fand in Altenhof ein gemeinsamer Dienst der Jugendfeuerwehren der Gemeinde Schorfheide und der Jugend des DRK vom Kreisverband UM/West-Oberbarnim statt. Ziel der Veranstaltung war es, dass die Kinder und Jugendlichen beider Organisationen sich selbst darin schulen, was sie am besten können. So gab es einen Stationsbetrieb, bei dem die Stationen von

den Mitgliedern selbst besetzt waren und sie dort ihr Wissen und Können zeigen konnten. Nach der Eröffnung wurden die Gruppen von allen Teilnehmern durchmischt und die Stationen nach einem festgelegten Plan durchlaufen.

Das DRK betreute die Stationen Verbände anlegen und Pflaster kleben, eine Person auf Vitalfunktionen prüfen und in stabile Seitenlage bringen

und wie man eine Person anhand einer Übungspuppe mit AED und Herzdruckmassage wiederbelebt.

Die jungen Brandschützer hatten die Stationen Wasserentnahme Unterflurhydrant, Feuerwehrknoten, Wasserentnahmestelle offenes Gewässer, Fahrzeugkunde und einen Spaß- und Geschicklichkeitsparcours zu betreten. Zum Mittagessen bereitete Christian, der Jugend-

wart von Eichhorst, Nudeln mit Tomatensoße vor, was wie immer sehr lecker war.

Für die Kinder und Jugendlichen zwischen 5 und 18 Jahren war es wieder ein sehr lehrreicher Samstag. Vielen Dank an alle Jugendwarte, Helfer, das DRK und an die Feuerwehr Altenhof als Gastgeber.

*Stefan Schweidler,
Stellv. Gemeindejugendwart
der FF Schorfheide*



Fotos (2): JUGENDFEUERWEHR SCHORFHEIDE



Neue Info-Tafel für Lichterfelde spendiert



FOTO: U. KÄMPFE

Beifall und Blumen für Wernfried Rünzel. Der Lichterfelder Fleischermeister hat dem Schorfheider Ortsteil eine Info-Tafel gesponsert, die am 2. Juni 2023 offiziell eingeweiht wurde. Nicole Vogt, Inhaberin von „Flower & Lifestyle“ in Lichterfelde, steuerte die Pflanzen bei. Die Lichterfelder Familie Lauterbach hat sich zur Pflege der Blumen bereit erklärt. Der Aufsteller steht zur Ankün-

digung von öffentlichen Veranstaltungen oder auch für Werbung zur Verfügung. Die Idee dazu hatte Wernfried Rünzel bereits im Jahr 2014, nun konnte sie endlich umgesetzt werden. Aufgrund der beachtlichen Größe war für das Konstrukt aus Robienholz eine Baugenehmigung notwendig. Ortsbeirat und Gemeinde hatten beim Bauantrag Unterstützung gegeben.

Zur Einweihung waren neben den Mitarbeiterinnen der Fleischerei auch viele Mitglieder des Lichterfelder Seniorenklubs und des Feuerwehrvereins Florian gekommen. Ortsvorsteher Matthias Gabriel dankte dem Lichterfelder für sein Engagement. Noch während der Einweihung wurde ein Banner des Feuerwehrvereins angebracht, auf dem für neue Mitglieder in der Feuerwehr geworben wird.

Offene Türen im Alloheim Altenhof

Zu einem Tag der offenen Tür lädt die Alloheim Seniorenresidenz in Altenhof am Samstag, den 1. Juli 2023, ab 14 Uhr ein. Die Einrichtung hat ein buntes Programm für Groß und Klein zusammengestellt. So finden Hausführungen statt, es gibt einen Infostand, Musik und ein Küchenbuffet. Ein Alpakabesuch ist angesagt, Kinder können sich im Riesenseifenblasen versuchen. Für das leibliche Wohl ist mit Getränken und Bratwurst vom Grill gesorgt.

Kinderfest beim Finowfurter SV

Der Finowfurter SV lädt am Samstag, den 24. Juni 2023, von 13 bis 17 Uhr zum diesjährigen „Sommerfest für Kinder“ auf dem Gelände hinter der Hans-Wendt-Sporthalle ein. Die Gäste erwarten u. a. Hüpfburgen, Kinderunterhaltung mit Yellicat, Bubble Football und ein „Menschenkicker“. Für Essen und Getränke ist gesorgt.

Hilfe bei der Gartengestaltung und Arbeitseinsatz am Buckowsee



FOTO: ANDREA NOTROFF

Bei der Gestaltung des Gartens hat jetzt der Verein Gemeinsam Lichterfelde e.V. die ProCurand Seniorenresidenz Eberswalde in Lichterfelde unterstützt. Wie Einrichtungsleiterin Andrea Notroff informiert, konnte die Pflanzaktion mit den vom Verein gespendeten Anhängerladungen Rindenmulch und Muttererde vorbereitet werden. Trotz frischer Temperaturen kamen auch hier helfende Hände von Vereinsmitgliedern zur gemeinsamen Gartengestaltung. Aktiv waren die Vereinsmitglieder auch am 3. Juni 2023 am

Großen Buckowsee. Hier wurde die Liegewiese für den sommerlichen Badebetrieb hergerichtet. Wie der stellvertretende Vorsitzende Andreas Steiner berichtet, erhielt der Verein zusätzliche Unterstützung von weiteren Lichterfeldern, u. a. dem Urgestein Klaus Krebs, der sich bereits etliche Jahre vor Vereinsgründung ehrenamtlich um die Pflege der Badestelle verdient gemacht hat. Das hohe Gras wurde gemäht und im flachen Ufer- und Strandbereich des Sees faulige Pflanzenreste und Abfallteile



FOTO: SILVIA ZACHARIAS

entfernt. Nebenbei stellten Mitglieder des Vereins fest, dass ein mächtiger abgestorbener Baum auf der Liegewiese im unteren Stammbereich einen tiefen und langen Riss aufweist, eine ausreichende Standfestigkeit nicht mehr gewährleistet ist und dieser eine Gefahr für die Badegäste darstellt. Daraufhin wurde der Bereich des Baumes mit einem Absperrband gekennzeichnet, die Gemeinde Schorfheide über diese Gefahrenquelle informiert und sie gebeten, den Baum zu entfernen. In diesem Zuge wurde

der Vorschlag unterbreitet, den Stamm des Baumes am Rande der Liegewiese zu belassen, da er zusätzlich zu den bereits vorhandenen Bänken als weitere Sitzgelegenheit dienlich sein könnte. Am darauffolgenden Werktag kam dann von der Gemeindeverwaltung die prompte Antwort, dass sich der Bauhof dieser Sache unverzüglich annehmen wird. Noch vor Beendigung der Reinigungsarbeiten stellten sich bei sonnigem Frühlingwetter die ersten Badegäste ein und lobten den Einsatz des Vereins.

„altenhofer kulturkreis e.V.“ feiert sein 30-jähriges Bestehen

Mit einer kleinen Feier haben die Freunde und Förderer des „altenhofer kulturkreis e.V.“ am 9. Juni 2023 das 30-jährige Bestehen des Vereins begangen. Im Jahr 1993 trafen sich elf an Kultur interessierte Bürger Altenhofs – eigentlich um zu beraten, wie man rührige Gastronomen unterstützen könnte, ihre kulturellen Aktivitäten auszubauen. Schnell war man sich einig, dass wenn man Kultur aufs Dorf ziehen will, sie sich selbst organisieren muss. Natürlich können kulturelle Aktivitäten auch eine Region bekannter machen, aber wie fängt man das am besten an? Nach mehreren Beratungen kam dann die Idee: Wir gründen einen Verein. Ja, und dann war er am 12. März 1993 geboren - der „altenhofer kulturkreis e.V.“. In 30 Jahren gab es natürlich einige Höhen und Tiefen und manchmal wehte auch der Wind der rauen Altenhofer Kommunalpolitik in unseren Verein und das blieb nicht immer ohne Folgen. Mitunter war man verzagt, weil nicht alle mit wehenden Fahnen zu den Veranstaltungen gelaufen kamen, aber von Jahr zu Jahr kamen immer mehr Besucher, denen der Verein etwas Freude, aber oft auch Nachdenkliches bot. Und wenn der Verein heute nach 30 Jahren zurückblickt,



FOTO: VEREIN

staunt man was da so alles zusammenkommt. So wurden über 30 Lesungen, ca. 100 Konzerte und ca. 40 Ausstellungen organisiert, Modenschauen und Kabarettabende durchgeführt und einige Kinderweihnachtsfeiern kulturell umrahmt.

Manchem sind vielleicht noch die Konzertabende zum Sommeranfang auf dem Werbellinsee mit dem großartigen Cellisten Sony Thet oder die Pfingstkonzerte mit Gerhard Gundermann, Reinhard Lakomy, Wachholder, Di grine Kusine oder Trio Sho oder aber auch die Reihe jazz & lake im Gedächtnis. Bei den Lesungen sei an Volker Braun, Alexander Osang, Mathias Wedel, Edgar Kühlow, Otto Hauser, FC Deli-

us oder Florian Havemann, um nur einige zu nennen, erinnert. Seit 2004 gibt es den Altenhofer Liedersommer, der sich zu einem kleinen aber feinen Liederfestival im Nordosten gemausert hat und das zum Kern der Arbeit des Vereins geworden ist. Von Hans Eckhard Wenzel, Manfred Maurenbrecher, Ulla Meineke, Bayon bis zur Seilschaft von Gerhard Gundermann, Dota und den Folkländern reicht die Gästeliste. Dabei kam auch der Humor nie zu kurz, dafür sorgten schon die Surfpoeten (Tube, Spider, Marc Uwe Kling, Sebastian Lehmann) oder Ahne und Toni Mahony.

Bei den Ausstellungen bot der Verein neben bekannten Berliner und Potsdamer Künstlern

auch immer den künstlerisch tätigen Menschen aus der Region eine Plattform ihre Werke zu präsentieren.

Es war schon toll zu erleben, wie vielseitig sich die Menschen im Ort beschäftigen. Wer hätte schon gedacht, dass wir in unserem kleinen Ort Holzbildhauer, begabte Maler, Keramiker, Musiker, Fotografen aber auch Literaten haben. Höhepunkt waren auch die drei thematisch unterschiedlichen Fotoausstellungen von Harald Hauswald. Von den elf Gründungsmitgliedern sind heute noch fünf dabei, aber ein kleiner Verein ist er geblieben. Heute zählt er 15 Mitglieder.

Frei nach dem Gedicht von Bertold Brecht, die Teppichweber von Kujan-Bulak, ehren wir das Jubiläum mit der Organisation des 19. Altenhofer Liedersommers. Unter dem Motto „...rein ins Vergnügen und raus aus 'mKrieg..“ *(Alle oder keiner Gerhard Gundermann) sind dieses Jahr für den Freitag Sonny Thet feat Danny Priebe, Maria Zimke, und am Samstag Paul Bartsch Band, Tobias Thiele und Tempi Passati eingeladen. Der Kartenvorverkauf hat unter www.altenhoferliedersommer.de begonnen.

*Günter Landmann,
Vorsitzender
altenhofer kulturkreis e.V.*

Angelfest für Kinder und Jugendliche am Üdersee war ein Erfolg

Das Kinder- und Jugend-Angelfest des Angelvereins Hecht Werbellin e.V. am Üdersee am 3. Juni 2023 war wieder ein großartiges Erlebnis. 18 Kinder und Jugendliche sowie über 20 Helfer und Betreuer hatten viel Freude an dem Programm. Mit Bezug auf das 275. Ortsjubiläum von Werbellin und die Schautafeln im Uferbereich kam auch historisches Angelgerät zum praktischen Einsatz. Nach den Stationen Angelgymnastik, Klett-Dart, Zielweitwurf, Magnetangeln, Kescherballwurf und Fischwissen ging es zum betreuten Angeln auf die Stege. Groß war die Freude über jeden gefangenen Fisch (Plötzen, Rotfedern, Barsche und

ein Ukelei). Wir freuen uns sehr über das Interesse der Kinder und Jugendlichen an der Begegnung mit der Natur und die Freude beim Angeln. Nach einer Stärkung am Grillbuffet oder mit Obst waren die Siegerehrung und die Preisübergaben ein freudiger Abschluss. Bis ans andere Ende des Üdersees schallte das „JA“ aller Beteiligten zur Frage nach der erneuten Durchführung des Festes im kommenden Jahr. Herzlichen Dank an alle, die mitgeholfen haben, dass das Kinderangelfest wieder erfolgreich durchgeführt werden konnte.

Die ersten beiden Junitage waren im Uferbereich mit einem erfreulichen Naturereignis



FOTO: ANGELVEREIN WERBELLIN

verbunden. In den Bereichen neben der Steganlage des Angelvereins haben große Brassen in beträchtlicher Anzahl ihr Laichgeschäft absolviert und

waren davor und danach auch begehrte Fotoobjekte.

*Dr. Karsten Koitz
Vorsitzender Angelverein
Hecht Werbellin e.V.*

Feinste italienische Musik beim 2. Picknickkonzert in Eichhorst



FOTO: PROMO

Nach dem Auftakt in Rosenbeck findet das 2. Eichhorster Picknickkonzert am Samstag, den 22. Juli 2023, ab 15 Uhr am Askanierturm in der Ortslage Wildau statt. Zu Gast ist diesmal die Gruppe „Jakkle“, eine Combo von vier Musikern, die in Berlin zueinander gefunden haben. Sie kommen aus den unterschiedlichsten musikalischen Milieus und Lebenswegen, sie eint dieselbe verrückte Liebe zum Swing, Blues, Rock, n' Roll und Ska. Die Frucht ihrer Allianz ist fulminante Tanzmusik, in der das Beste des italienischen Repertoires von den 30er Jahren bis heute zusammenfließt.

Und so wird den Besuchern auch feinste italienische Musik der 30er bis 70er Jahre in einer Verschmelzung der verschiedenen Musikrichtungen Folk, Jazz, Swing, Blues und Rocksteady serviert. Gespielt werden italienische Klassiker, u. a. von Fred Buscalione, Paolo Conte und Vinicio Capossela. Doch hat die Band ihren ganz persönlichen Stil entwickelt, der zum Zuhören und Tanzen einlädt. Einlass für das Konzert am Askanierturm ist ab 14 Uhr. Das Catering hat der Gasthof zur Linde aus Schönerlinde übernommen. Der Eintritt beträgt fünf Euro.

Künstler präsentieren sich auf dem Schlossgut Finowfurt

Am 24. Juni 2023 lädt das Schlossgut Finowfurt zur Vernissage der Sommerwerkstatt von „ENDMORÄNE – Künstlerinnen aus Brandenburg und Berlin e.V.“ ein. An diesem und an zwei weiteren Wochenenden kann man Kunst bestaunen, die in der vorausgegangenen Sommerwerkstatt vom 12. bis 23. Juni stattfand. Das Motto

lautet „Energie – gären, prikkeln, treideln“. In der ENDMORÄNE setzen sich 20 Künstler und Künstlerinnen jedes Jahr mit einem anderen besonderen Ort in Berlin oder Brandenburg auseinander.

Die Ausstellung ist am 24./25. Juni, am 1./2. Juli und am 8./9. Juli jeweils von 12 bis 18 Uhr geöffnet.

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienste Juni / Juli 2023

Evangelische Kirchengemeinde Schorfheide

Finowfurt

25.06.2023	09:00 Uhr	Lektorengottesdienst
02.07.2023	09:00 Uhr	Gottesdienst
09.07.2023	09:00 Uhr	Gottesdienst
23.07.2023	09:00 Uhr	Gottesdienst
30.07.2023	09:00 Uhr	Lektorengottesdienst

Lichterfelde

25.06.2023	10:30 Uhr	Lektorengottesdienst
02.07.2023	10:30 Uhr	Gottesdienst
09.07.2023	10:30 Uhr	Gottesdienst
23.07.2023	10:30 Uhr	Gottesdienst
30.07.2023	10:30 Uhr	Lektorengottesdienst

Altenhof

02.07.2023	14:00 Uhr	Gottesdienst
------------	-----------	--------------

Sonntag 16.07.2023, 10.00 Uhr Regionaler Festgottesdienst in Werbellin

275 Jahre Werbellin (Zweibrückenplatz bzw. im Festzelt mit anschließendem Brunch)

Pfarrer Ulf Haberkorn:

(Altenhof, Finowfurt, Lichterfelde, Werbellin)

Tel.: 03335 684 oder 0151 17024071,

Internet: www.schorfheidekirchen.de

Alle Veranstaltungstermine sowie die aktuelle Ausgabe des Gemeindebriefs können im Internet eingesehen werden.

Evangelische Kirchengemeinde Groß Schönebeck - Zerpenschleuse - Eichhorst

(mit den Orten Klandorf, Schluff, Böhmerheide)

Gefeiert werden die Gottesdienste zwar an verschiedenen Orten, eingeladen sind aber alle zu allen Gottesdiensten.

Regionale Gottesdienste

02.07.2023, 10:00 Uhr, Gottesdienst Kirche Zerpenschleuse

14.07.2023, 18:00 Uhr, Abendlicher Regionaler Orgelgottesdienst, Kirche Klandorf

22.07.2023, 18:00 Uhr, Gottesdienst Kirche Eichhorst

23.07.2023, 10:00 Uhr, Gottesdienst Kirche Groß Schönebeck

06.08.2023, 10:00 Uhr, Gottesdienst Kirche Zerpenschleuse

PfarrerIn Sabine Müller:

Tel.: 033393 341

Internet: www.kirche-gross-schoenebeck.de

Alle Veranstaltungstermine sowie die aktuelle Ausgabe des Kirchenboten können im Internet eingesehen werden.

Wir treffen uns online und monatlich beim Elternstammtisch zum gemeinsamen Austausch und Engagement für Inklusionsthemen. Unser nächstes Treffen findet am 13.07.2023 in Bernau statt. Wir freuen uns auf euch! Mehr Infos auf www.dabei-sein-wollen.de.

Dabei.Sein.Wollen!



Selbsthilfegruppe
für Familien mit behinderten Kindern
im Landkreis Barnim

Du bist bei Facebook?

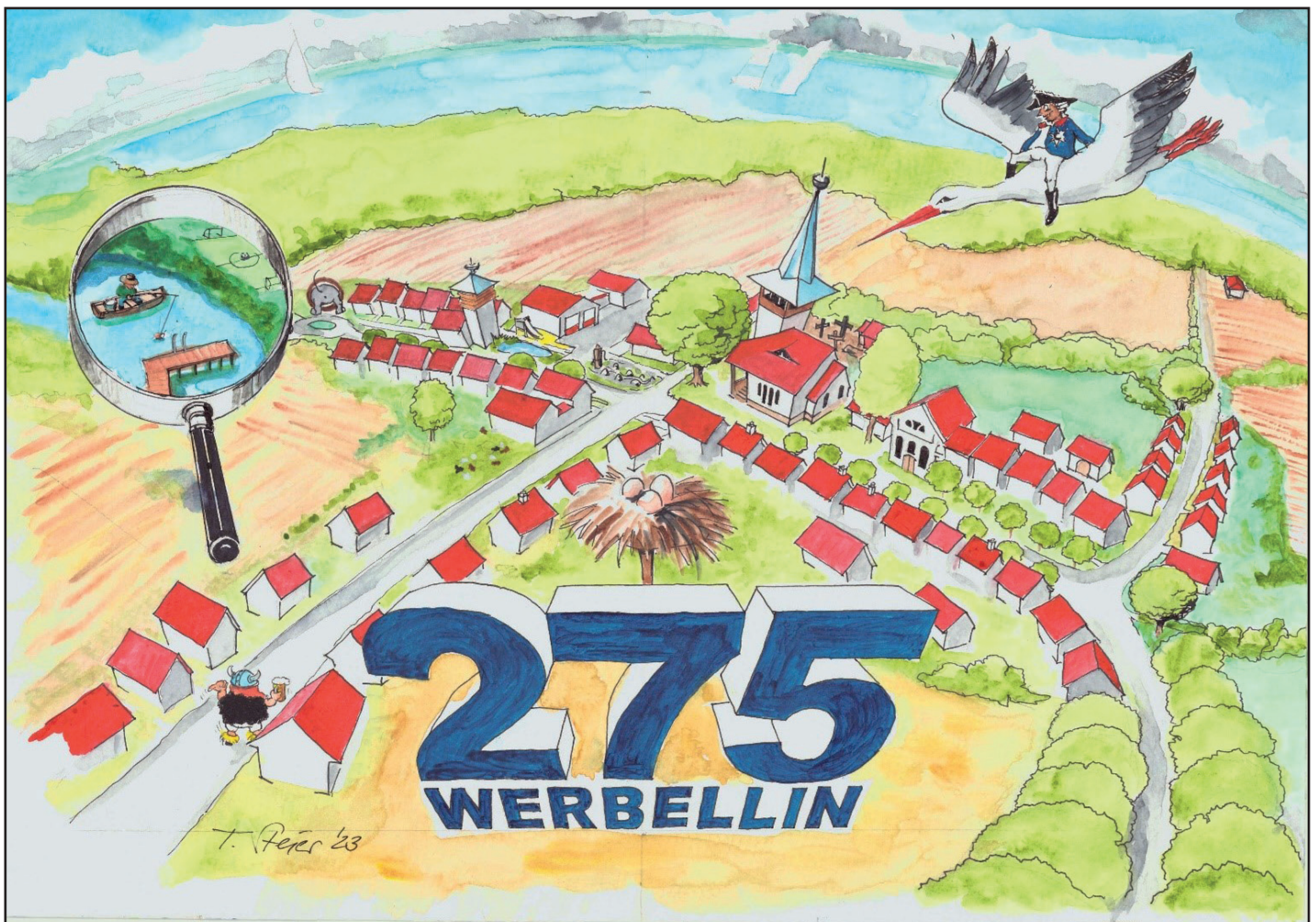
Deine Gemeinde ist es auch!

Unter *Meine Gemeinde Schorfheide* findest du viele News zu Bautätigkeiten, Jugendarbeit oder Veranstaltungen. Alle Informationen bekommst du schnell und aktuell auf dein Smartphone oder deinen Laptop.



Meine Gemeinde Schorfheide

Find us!



WIR FEIERN

275 Jahre Werbellin
15.07.-16.07.2023



15.07.2023

- 15:00 Uhr Eröffnung mit dem Bürgermeister
- 15:15 Uhr Kinderprogramm mit Tierparade
Zoo Eberswalde
- 16:00 Uhr Hexe Edith verzaubert die Kinder
- 16:30 Uhr Ballonmodellage, Pony-Reiten,
Feuerwehr, Hüpfburg
- 17:00 Uhr Eberswalder Turnverein zeigt sein
 Können
- 17:40 Uhr Theater im Zelt „Wir setzen
 Werbellin in Szene“
- 20:00 Uhr Auftritt Band „Die Oderdammis“
- 22:00 Uhr Feuershow

16.07.2023

- 10:00 Uhr Gottesdienst
- 11:00 Uhr Gemeinsames Frühstück von, für
 und mit unseren Dorfbewohner-
/innen (die Teilnehmer/innen sorgen mit
 ihren mitgebrachten Speisen und
 Getränken für eine reich gedeckte
 Frühstückstafel. Geschirr und Besteck
 sind mitzubringen)

Im Anschluss Disco mit DJ Holger

Wo finden Sie uns: Platz hinter dem Dorfgemeinschaftshaus,
 Werbelliner Dorfstraße 45, 16244 Schorfheide

